



Lobe den
Herrn,
meine
Seele,

und vergiss
nicht,

was er
dir Gutes getan hat.

PSALM 103

DOROTHEA
LAYER-SAIL



Was hülfte es **dem Menschen**,
wenn er die **ganze Welt** gewönne und nähme
doch Schaden **an seiner Seele?**

MATTHÄUS 16,26

Grafik: GEP

Die Welt gewinnen, das klingt sehr verlockend. Aber wie könnte das denn gehen, die Welt gewinnen? Was nimmt der Mensch da in den Blick? Was ist das Ziel seines Strebens? Gewinn von Besitz, von Ansehen, mehr Zustimmung durch andere Menschen, schnelles Erreichen von Karrierezielen? Oder möglichst viele verschiedene Länder bereisen, Erfüllung persönlicher Wünsche und Ziele, Optimierung des eigenen Körpers, Höchstzahl an Facebookfreunden und immer mehr Follower in den sozialen Medien?

Immer mehr – immer besser – immer weiter. Darin kann der Mensch sich selbst verlieren und folgt so bald nicht mehr den eigenen Zielen, sondern findet sich wieder als ein Getriebener. Was auch immer das sein könnte, die Welt zu gewinnen, Jesus warnt vor *Seelenschaden durch Weltgewinn*. Es gilt zu überprüfen, was der Mensch in den Fokus seines Strebens stellt. Nachfolgerinnen und Nachfolger Jesu sind aufgefordert, die Perspektive zu ändern. Was ist es wirklich wert, dass ich mein Streben, meine Sehnsucht darauf richte? Was

will ich gewinnen und würde mir das guttun?

Über das, was der Mensch im Außen gewinnen kann, vergisst er oft den Blick nach innen zu richten. Jesus fordert auf, die eigene Seele nicht zu vergessen. Beschädigte Seelen durch Weltgewinn. Seelsorgerinnen und Seelsorger kennen solche Seelenschäden: Burnout – Einsamkeit – Überforderung – Konsumsucht – Sucht nach Selbstoptimierung und die kleinen Schwestern davon: Unzufriedenheit und Langeweile.

Wer ein Ziel in den Blick nimmt muss lernen, an den richtigen Stellen „Ja“ und „Nein“ zu sagen. Wer „Ja“ sagt zum Reich Gottes muss an anderen Stellen „Nein“ sagen zu dem eigenen Wunsch der Ich-Ausdehnung. Wie einer, der eine Perle findet und alles verkauft, um diese eine kostbare Perle zu erwerben. „Ja“ und „Nein“ sagen kann uns vor dem „zu viel“ schützen, auf das unsere Zeit einen Anspruch erhebt. Wer „Ja“ sagt zur Nachfolge Jesu muss „Nein“ sagen zur Verlockung des Weltgewinns, muss sich selbst mäßigen, ein gutes Maß finden für ein neues Verhältnis



zu den alltäglichen Herausforderungen. Jesu Worte laden ein zur rechten Verhältnismäßigkeit, zu einer Mäßigung, um das rechte Verhältnis zur Welt und zur Seele zu finden. In diesem Sinne schützt die Nachfolge Jesu vor einem Schaden an der eigenen Seele: *Seele heil statt Seelenschaden*. Jesus fordert uns auf, die Perspektive zu ändern und ihm nachzufolgen. Eine Nachfolge, die dann in mancher Hinsicht Verlust bedeuten kann.

Letztlich ist dieser Verlust im Horizont des Reiches Gottes aber ein Gewinn.

Da sprach Jesus zu seinen Jüngern: Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir. Denn wer sein Leben erhalten will, der wird's verlieren; wer aber sein Leben verliert um meinetwillen, der wird's finden. Matthäus 16, 24+25

Prof. Dr. Andrea Klimt

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und Gottes Segen im neuen Lebensjahr!

- 06. Dr. Christoph Holzke
- 11. Irmgard Jözefow
- 12. Mila Diedrich
- 12. Maike Stawinski
- 17. Marion Kossmann
- 17. Nico Schuran
- 18. Hubert Dering
- 18. Kevin Naudts
- 20. Markus Buller
- 21. Ludmila Straub
- 22. Kevin Kinast
- 28. Joshua Stockmann



Geburt

Am 06. Juli 2019 ist **Mina Buller** geboren.

Wir gratulieren den Eltern Jasmin und Markus ganz herzlich und wünschen der jungen Familie Gottes Segen und viel Freude mit der kleinen Tochter!

Gemeindeaustritt:

Hilde Heinrich hat ihren Austritt aus der Gemeinde erklärt.

Sie möchte sich gemeinsam mit ihrer Familie eine neue Gemeinde suchen. Wir wünschen ihr von Herzen alles Gute für ihren weiteren Lebensweg.

Wir haben geheiratet:**Jens & Inge Mehrens**

Die Gemeinde gratuliert von Herzen und wünscht euch Gottes Segen.

Vortrag mit Johannes Gerloff

Am 2. September wird Johannes Gerloff einen Vortrag zum Thema „Israel: Gottes Leidenschaft, unser Auftrag (Römer 9-11)“ in unseren Gemeinderäumen halten.

Eingeladen wurde Johannes Gerloff von der evangelischen Allianz Düren. J. Gerloff ist bekannt als Kenner der israelischen Situation. Der aus Deutschland stammende Theologe lebt und arbeitet seit vielen Jahren in Israel als Journalist und ist mehrere Male im Jahr auch in Deutschland mit seinen Vorträgen unterwegs.

Celebration

„Einmal Wüste und zurück“ - unter diesem Thema steht der Gästegottesdienst am 15.09.19, zu dem wir wieder besonders einladen wollen. Er beginnt um 11 Uhr.

Bereits ab 10 Uhr gibt es Kaffee und Snacks. Eine gute Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Alle Besucher sind herzlich eingeladen, im Anschluss an den Gottesdienst am Hoffest teilzunehmen!

Hoffest am 15.09.2019

Auch dieses Jahr werden wir im Hof unserer Gemeinde ein Hoffest veranstalten. Es wird direkt im Anschluss an den Celebration-Gottesdienst starten. Wir hoffen natürlich auf gutes Wetter und viele Besucher und Teilnehmer. Natürlich wird es wie immer leckeres Gegrilltes geben sowie Salate und Kuchen. Wir bitten alle, denen es möglich ist, Salate und/oder Kuchen mitzubringen, damit wir wieder ein reichhaltiges Büffet zusammenstellen können. Fleisch und Getränke werden vom Hoffestteam organisiert. Nutzt die Gelegenheit -



besonders in Verbindung mit dem Celebration-Gottesdienst - Besucher einzuladen, die auch



beim Hoffest herzlich willkommen sind. Es ist auch ein vielseitiges Kinderprogramm geplant, was das Fest auch für Familien interessant macht.

Natürlich brauchen wir für den Aufbau und Ablauf viele Helfer. Einige

von euch haben sich schon gemeldet. Wer noch Interesse hat, kann sich gerne bei Alfred Friesen melden. Wir freuen uns auf ein fröhliches und gemütliches Fest!

A. Friesen



WENN langjährige Mitarbeiter aus verschiedenen Arbeitsbereichen unserer Gemeinde begeistert davon erzählen, was Gott bereits Großes gewirkt hat unter uns ... Wenn Einzelne berichten, wo Gott die EFG Düren punktuell oder auch immer wieder zum Segen für andere gebraucht hat ... Wenn neue Besucher mitteilen, was sie am Miteinander unserer Gemeinde inspiriert...

...**DANN** ist Zukunftstag. Denn an diesem Tag wollen wir konkret erzählen, zuhören und staunen. Und dem auf die Spur kommen, wo Gott uns gebraucht, uns Stärken und Ressourcen anvertraut, uns vielleicht

eine besondere Beauftragung als Gemeinde auf den Weg gegeben hat.

Der Tag ist offen für alle Mitglieder, Gäste und Freunde, die etwas beisteuern möchten. Freut euch auf ein lebendiges, außergewöhnliches Miteinander am Sa. 28. September von 10-16 Uhr! Wegen der Planung des gemeinsamen Essens ist eine Anmeldung erforderlich. Eine Liste liegt demnächst am Büchertisch aus.

Andreas Stawinski

Schulbeginn 28. August

Wir wünschen allen Schulkindern einen guten Start in das Schuljahr 2019/20!

Seminar zur aufsuchenden Seelsorge und Treffen der älteren Erwachsenen am 25.1.2020

Vor einigen Monaten haben wir einen Diakoniekreis ins Leben gerufen, da wir als Gemeinde besonders Menschen in Krankheiten, im Alter oder bei Problemen begleiten möchten.

Menschen in solchen Situationen zu besuchen und mit ihnen zu sprechen, ist für viele eine große Herausforderung. Deshalb haben wir für den 25.01.2020 Dagmar Lohan, Referentin des Fachbereiches Familie und Generationen unseres Bundes, und Jutta Teubert, die in diesem Fachbereich speziell für das Älterwerden zuständig ist, eingeladen. Sie werden uns an dem

Vormittag zu diesem Thema schulen. Am Nachmittag wollen wir uns als ältere Erwachsene mit ihnen zusammensetzen und gemeinsam überlegen, wie man eine Arbeit für und mit älteren Erwachsenen gestalten könnte. Wir möchten als Gemeinde von den Erfahrungen profitieren, sind aber auch offen für Anregungen und Wünsche, die von euch kommen. Haltet euch diesen Termin doch frei!

G. Dreger



Unser Pastor ist erreichbar:

02421 5568054 (Büro zu Hause)

02421 43411 Gemeindebüro (Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört)

E-Mail: andreas.stawinski@efg-dueren.de



impuls

Impuls Düren

Walzmühle 3, 52349 Düren, Tel.: 0151 51502252

E-Mail dueren@beratungsstelle-impuls.de - impuls@duerennord.de

Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Impressum

Erscheint im Eigendruck 11 mal pro Jahr - Materialien z.T. aus „Gemeindebrief“/GEP

Fotos: z.T. Pixabay.com und von Privat

Herausgeber	Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Düren Nord
Gemeindezentrum	52349 Düren, Walzmühle 3, ☎ 02421 43411 www.duerennord.de E-Mail info@duerennord.de
Pastor	Andreas Stawinski, E-Mail andreas.stawinski@efg-dueren.de , ☎ 02421 5568054
Geschäftsführende Älteste	Gudrun Dreger, Irisweg 15, 52353 Düren, ☎ 02421 981184 E-Mail gudrun.dreger@efg-dueren.de
Gemeidekonto	Spar- und Kreditbank EFG Bad Homburg Nr. 454 508 BLZ 500 921 00 IBAN: DE88 5009 2100 0000 4545 08 BIC: GENODE51BH2
Redaktion	Ruth und Friedhelm Meiser, Postfach 5104, 52332 Düren ☎ 02421 61850 Fax 121522 E-Mail gemeindebrief@duerennord.de
Versand	Nadja Werner, Helmholtzstraße 30, 52428 Jülich, ☎ 02461 344262

Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober/November ist am 08. September